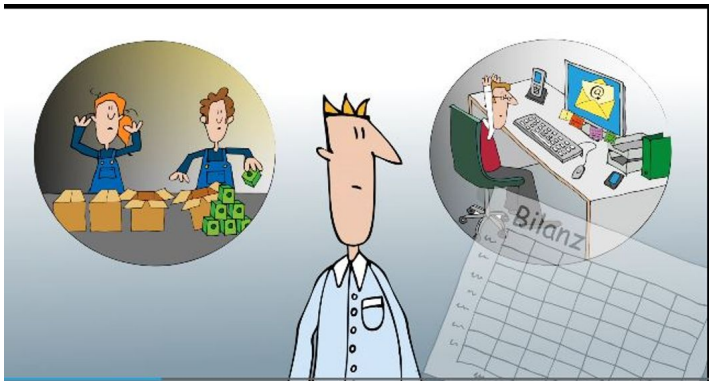
Name: Klasse: Datum:

Erklärfilm zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

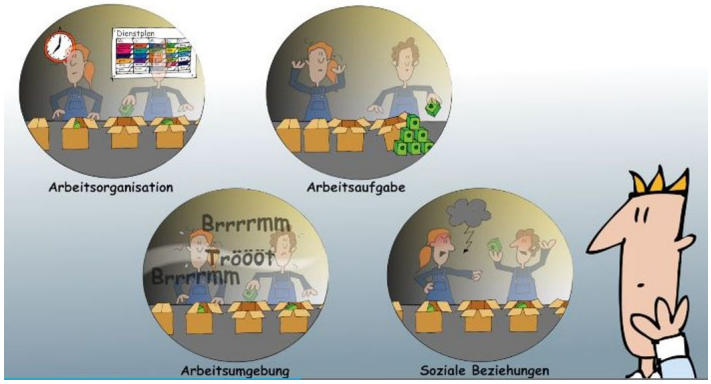
Sehen Sie sich den „Erklärfilm zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen“ an.
Geben Sie anschließend die zentralen Inhalte anhand der Bilder wieder.



Arbeitsschutzfilme.de

Auf der Arbeit kann man psychischen Belastungen unterschiedlicher Art ausgesetzt sein. Diese Belastungen wirken sich auch auf den Gewinn oder Umsatz (Bilanz) des Arbeitgebers aus. Auch deshalb sollte dieser die psychischen Belastungen seiner Arbeitnehmer reduzieren, wenn sie zu groß werden.

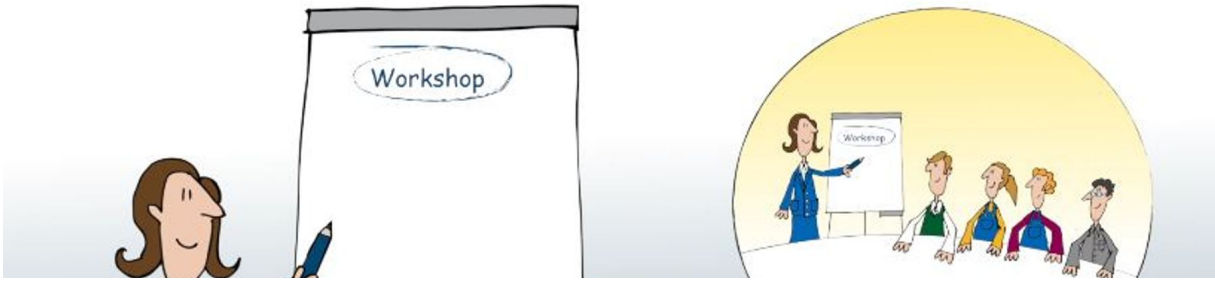
Übermäßige psychische Belastungen gibt es in verschiedenen Bereichen. Sie entstehen durch schlechte Arbeitsorganisation, durch Aufgaben, die den Arbeitnehmer überfordern, durch eine stressige Arbeitsumgebung oder schlechte und angespannte soziale Beziehungen.



Arbeitsschutzfilme.de

Arbeitsschutzfilme.de

Solchen psychischen Belastungen sollten Unterstützungsstrukturen entgegenstehen, die sie auffangen. Psychische Belastungen und ausgleichende Maßnahmen und Gegebenheiten sollten sich die Waage halten. In der Abbildung werden die Belastungen und die Ressourcen (Unterstützung und günstige Rahmenbedingungen) aufgeführt, die miteinander im Ausgleich stehen sollten.



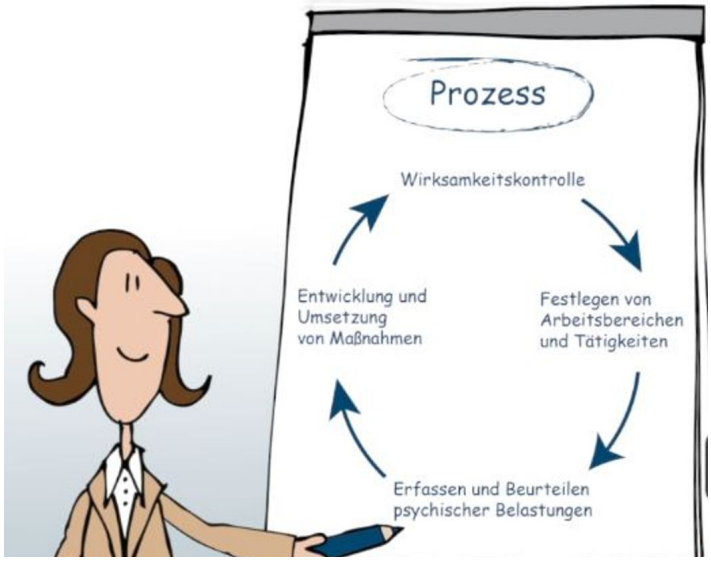
Arbeitsschutzfilme.de

Rahmenbedingungen zu Vermeidung psychischer Überlastungen müssen erarbeitet werden, am besten im Team. Hierzu eignet sich zum Beispiel ein Workshop, an dem kompetente Mitglieder des Betriebs teilnehmen und sich Gedanken darüber machen, wie im Betrieb die psychischen Belastungen vermindert werden können.

Arbeitsschutzfilme.de

Möglichkeiten, um die Psychischen Belastungen in einem Betrieb in Erfahrung zu bringen sind die Mitarbeiterbefragung und das Beobachterinterview.

Die Arbeit an einer Vermeidung übermäßiger psychischer Belastungen ist ein ständiger Prozess.
Er beginnt bei der Festlegung von Arbeitsbereichen und Tätigkeiten des Betriebes. Als nächstes werden die Belastungen der Mitarbeiter in diesen Bereichen ermittelt.
Auf dieser Grundlage werden Maßnahmen erarbeitet, die umgesetzt werden müssen. Anschließend muss kontrolliert werden, ob die Maßnahmen auch gewirkt haben. In der Regel müssen Korrekturen und Anpassungen vorgenommen werden. Dann beginnt alles wieder von vorne.



Arbeitsschutzfilme.de